

Es ist ein' Ros' entsprungen

Weihnachtslied

Michael Praetorius

♩ = 110

D G D A D G D A7D

1. Es ist ein' Ros' ent-sprun - gen aus ei-ner Wur - zel zart.
 2. Das Rös-lein, das ich mei - ne, da - von Je - sa ias sagt,
 3. Das Blü-me - lein so klei - ne, das duf-tet uns so süß.

D G D A D G D A7 D

Wie uns die Al - ten sun - gen, von Je - su kam die Art.
 ist Ma - ri - a die Rei - ne, die uns das Blüm - lein bracht.
 Mit sei - nem hel - len Schei - ne ver - treibt's die Fin - ster - nis.

Verse 1 und 2

D D A D G D A

Und hat ein Blüm-lein bracht, mit-ten im kal-ten Win - ter, wohl zu der
 Aus Got - tes ew'-gen Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren und blieb ein'
 Wahr Mensch und wah - rer Gott. Hilft uns aus

3.

D D D G D A D A7D

hal - ben Nacht. 2. Das Rös-lein,
 rei - ne Magd. 3. Das Blü-me - al-len Lei - den, ret - tet von Sünd' und Tod.

Es ist ein' Ros' entsprungen

1. Es ist ein' Ros' entsprungen
aus einer Wurzel zart.
Wie uns die Alten sungen,
von Jesu kam die Art.
Und hat ein Blümlein bracht,
mitten im kalten Winter,
wohl zu der halben Nacht.
2. Das Röslein, das ich meine,
davon Jesaias sagt,
ist Maria die Reine,
die uns das Blümlein bracht.
Aus Gottes ew'gen Rat,
hat sie ein Kind geboren
und blieb ein' reine Magd.
3. Das Blümelein so kleine,
das duftet uns so süß,
Mit seinem hellen Scheine
vertreibt's die Finsternis.
Wahr Mensch und wahrer Gott.
Hilft uns aus allen Leiden,
rettet von Sünd' und Tod.